

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung**

### **öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Schule und Weiterbildung	03.06.2013

#### **Anfrage der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln, AN/0665/2013; Ausweitung der Gesamtschulplätze im Stadtbezirk Mülheim**

Die CDU-Fraktion bittet, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 03.06.2013 zu nehmen:

In der Mitteilung zur Konkretisierung der Ausweitung der Gesamtschulkapazitäten in Köln vom 15.04.2013 wird für den Stadtbezirk Mülheim eine Steigerung der Gesamtschulkapazitäten um sechs Züge dargestellt: zwei zusätzliche Züge für die Gesamtschule Höhenhaus sowie vier zusätzliche Züge in den beiden derzeitigen Gemeinschaftsschulen.

Hierfür sollen die beiden bestehenden Gemeinschaftsschulen mit zurzeit insgesamt sechs Zügen in eine neue vierzügige Gesamtschule umgewandelt werden, was insgesamt eine Reduzierung um zwei Züge bedeutet. Da die Gemeinschaftsschulen in der Sekundarstufe I den Gesamtschulen vergleichbar sind und oft auch statistisch mit deren Plätzen zusammengefasst werden, ergibt sich durch die vorgelegten Planungen der Verwaltung insgesamt für den Stadtbezirk Mülheim kein einziger zusätzlicher Platz für ein längeres gemeinsames Lernen.

In diesem Zusammenhang bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Erachtet die Verwaltung die vorgelegten Planungen tatsächlich als sinnvollen Lösungsvorschlag zur Schaffung zusätzlicher Gesamtschulplätze im Stadtbezirk Mülheim?
2. Wie will die Verwaltung mit den vorgelegten Planungen den wesentlich höheren Bedarf an Gesamtschulplätzen im Stadtbezirk Mülheim decken?
3. Im Schuljahr 2014/15 sollen nach den Planungen der Verwaltung zunächst nur die Gemeinschaftsschulen umgewandelt und die vorhandenen sechs Züge auf vier Züge reduziert werden. Damit würden in diesem Jahr noch einmal 50 Plätze weniger als bisher für ein längeres gemeinsames Lernen im Stadtbezirk Mülheim zur Verfügung stehen. Welche Planungen hat die Verwaltung, um diese zusätzliche Lücke zeitgleich zu schließen?
4. Die vorgelegte Mitteilung liefert keine Zahlen zum zukünftigen Bedarf an Plätzen in der Sekundarstufe I. Insgesamt sollen in den nächsten Jahren 5,5 Züge, inklusive der späteren Einbeziehung des Standorts Rendsburger Platzes sogar 7,5 Züge, also ca. 210 Plätze, entfallen. Entspricht der Rückgang um 7,5 Züge tatsächlich dem zukünftigen Bedarf im Stadtbezirk Mülheim?
5. Sind die geplanten zukünftigen Plätze in der Sek I auch ausreichend, wenn gleichzeitig höhere Schülerzahlen zu erwarten sind und Inklusion kleinere Klassen erfordert?

Antwort der Verwaltung:

Bereits zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 15.04.2013 hatte die CDU-Fraktion Fragen zu dem Thema „Konsequenzen der Umwandlung des Schulstandortes Dellbrücker Mausepfad“ gestellt, die die Verwaltung zur Sitzung am 03.06.2013 beantwortet (vgl. Session 1410/2013).

Die aktuellen Fragen zielen nun weitestgehend auf die Bedürfnisfeststellung gem. § 78 Abs. 4 Schulgesetz NRW (SchulG) ab. Die Bedürfnisfeststellung ist elementarer Bestandteil einer Beschlussvorlage zur Errichtung, Änderung oder Auflösung einer Schule gem. § 81 SchulG.

Die Verwaltung erstellt derzeit die mit Mitteilung Session 1152/2013 „Vorhaben zur bedarfsgerechten Ausweitung der Gesamtschulkapazitäten in Köln in den Schuljahren 2014/5 und 2015/16“ avisierten Beschlussvorlagen. Diese Vorlagen sollen dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung in seiner Sitzung am 01.07.2013 zur erstmaligen Beratung vorgelegt werden. Daher bittet die Verwaltung die CDU-Fraktion, zunächst die knappe Beantwortung zu akzeptieren, da die Fragestellungen mit den Beschlussvorlagen ausführlich beantwortet werden.

Zu Frage 1)

Die Zahl der Plätze an Gesamtschulen im Stadtbezirk Mülheim steigt von 420 auf 532 an. Mit Blick auf das Angebot an Schülerplätzen in Schulen des längeren gemeinsamen Lernens (Gesamtschule, Gemeinschaftsschule) kommt es zu einer bedarfsgerechten Umverteilung der vorhandenen Schulplätze im Stadtbezirk Mülheim.

Zu Frage 2)

Die Bedarfserwartung und die vorgesehene Bedarfsdeckung für Gesamtschulplätze werden mit den für den 01.07.2013 vorgesehenen Beschlussvorlagen ausführlich dargestellt.

Zu Frage 3)

Es ist richtig, dass es mit den Planungen zum Schuljahr 2014/15 kurzzeitig weniger Plätze in Schulen des längeren gemeinsamen Lernens gibt. Bezogen auf die Richtfrequenz (Gesamtschulen 28, Gemeinschaftsschulen 24) stehen zum Schuljahr 2014/15 in der Bilanz 32 Plätze weniger zur Verfügung. Zum Schuljahr 2015/16 würde dies durch die zusätzlichen Plätze an der Gesamtschule Im Weidenbruch wieder ausgeglichen, da dort nach Richtfrequenz 56 zusätzliche Plätze entstehen. Bezogen auf alle Schulformen stehen im Stadtbezirk Mülheim, wie auch in den vergangenen Jahren, ausreichend Schulplätze zur Verfügung, um eine wohnortnahe Beschulung sicherzustellen.

Zu Fragen 4 und 5)

Nach Einschätzung der Verwaltung sind die geplanten zukünftigen Plätze in der Sekundarstufe I ausreichend. Signifikant höhere Schülerzahlen im Stadtbezirk Mülheim werden – anders als in anderen, vor allem linksrheinischen Stadtbezirken – nicht erwartet.

Darüber hinaus ist derzeit nicht vorgesehen, die Hauptschule, die derzeit am Standort Rendsburger Platz untergebracht ist, zu schließen. Sofern es in Zukunft aufgrund der Schülerzahlentwicklung an einzelnen Standorten zu schulorganisatorischen Maßnahmen kommen sollte, können diese Schulstandorte beispielsweise als Dependancen weitergenutzt werden. Damit bleiben die vorhandenen Schulplätze (schulformneutral) erhalten.

gez. Dr. Klein